



Medieninfo

Ihr Ansprechpartner:
Dennis Heinert

E-Mail:
dennis.heinert@innogames.de

Telefon:
(040) 78 89 33 568

Riesiger Erfolg für Grepolis: 100.000 Spieler in nur einem Monat

Hamburg, 11. Januar. Einen Monat nach seinem Start hat das neue InnoGames-Spiel [Grepolis](#) die Marke von 100.000 Mitspielern geknackt. Die Hamburger Spieleentwickler werten dies als einen riesigen Erfolg des Strategiespiels. „Das rasante Wachstum beeindruckt uns sehr, zumal bislang nur die deutsche Version gestartet ist“, freut sich InnoGames Geschäftsführer Hendrik Klindworth.

Ein weiteres dynamisches Wachstum scheint für das Browsergame vorprogrammiert, denn bereits in den kommenden Wochen und Monaten wird das Spiel in vielen weiteren Sprachen und Märkten veröffentlicht. Die englische Version befindet sich bereits in der öffentlichen Betaphase, ihr offizieller Start soll in der nächsten Woche erfolgen.

Grepolis ist ein Strategiespiel, das im antiken Griechenland zur Zeit Alexanders des Großen angesiedelt ist. Die Spieler starten mit einer kleinen Polis (griechisch für Stadt) und einer Handvoll Schwertkämpfer. Ihre Aufgabe ist es, daraus eine florierende Mittelmeermetropole mit einer schlagkräftigen Armee zu gestalten. Dazu müssen die User ihr Geschick in den Bereichen Strategie, Handel und Diplomatie beweisen. Außerdem sollten sie sich mit den Göttern der griechischen Mythologie gutstellen, denn Zeus, Poseidon, Hera und Athene können mächtige Wunder wirken und entscheiden über Sieg oder Niederlage mit.

„Grepolis ist ein Spiel, das den Usern eine hohe Langzeitmotivation bietet. Viele Gebäude und Technologien können erst im Laufe der Zeit erbaut und erforscht werden. Da sich außerdem auch die taktischen und strategischen Ausgangslagen bei einzelnen Spielwelten von über 30.000 Spielern schnell ändern, ist sichergestellt, dass die Spieler immer wieder vor neuen Herausforderungen stehen“, sagt Eike Klindworth, der zusammen mit seinem Bruder Hendrik und Michael Zillmer 2007 InnoGames gegründet hat.

Das Spielkonzept von Grepolis überzeugt nicht nur die User. Noch in der Betaphase wurde das Spiel im November 2009 von einer Expertenjury für den deutschen Entwicklerpreis nominiert. Die technischen Voraussetzungen für Grepolis sind dabei niedrig, nötig sind nur ein aktueller Browser und ein Internetzugang. Eine Installation zusätzlicher Software ist nicht nötig.